

BAU VON RAD- UND BÜRGERRADWEGEN ZUR VERBESSERUNG DER RADWEGEINFRASTRUKTUR



Seit über 20 Jahren wurde eine Radwegeverbindung an den schmalen und stark frequentierten Landstraßen zwischen Horn-Bad Meinberg und Steinheim gefordert. Ideen wurden entwickelt, aber immer wieder wegen fehlender Mitwirkung von notwendigen Beteiligten verworfen. Es fehlte ein interkommunales Gesamtkonzept! Dieses wurde durch unseren Verein mit den angrenzenden Kommunen dorf-, stadt- und kreisübergreifend entwickelt.

Die Kommunen hatten für eine Umsetzung des Konzepts weder die erforderlichen personellen noch die finanziellen Möglichkeiten. Wir haben erkannt, dass mit bürgerschaftlichem Engagement die dringend notwendige Verbesserung der Radwegeinfrastruktur zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und der Lebensqualität im ländlichen Raum erreicht werden kann.

Mit dem Bau von Alltagsradwegen zur Unterstützung der Verkehrswende konnte das Umsteigen aufs Rad zum Einkaufen, zur Arbeit, zur Schule und zum Sport „beflügelt“ werden. Viele Radwegeprojekte sind bereits fertig bzw. in der Planungs- und Umsetzungsphase.

Projektmanagement:

- Ländlicher Raum aktiv e.V.

Kontakt:

- Ansprechpartner: Hubert Ebers
- E-Mail: hubert.ebers@t-online.de
- Projekthomepage: nicht vorhanden

2024 werden weitere drei Bürgerradwege gebaut und zusätzlich drei weitere Radwegeabschnitte (Lückenschlüsse) ertüchtigt, für die die Fördermittel bereits bewilligt wurden. Für das Jahr 2025 sind weitere Projekte in Vorbereitung.

Die Umsetzung dieser Projekte war nur durch die konsequente Nutzung der Förderprogramme: „Bürgerradwege“, „Nahmobilität“ sowie „Stadt und Land“ des Landes NRW möglich.

Aufgrund unserer gesammelten Erfahrungen beraten wir ehrenamtlich seit dem Jahr 2020 eine Anzahl von Kommunen in unserer Region über den Radwegebau. Dadurch konnten weitere Radwegeprojekte in der Region angestoßen werden.

Unsere Projekte sind deshalb zu einem Erfolgsmodell geworden, weil nur durch das Zusammenwirken eines vorhandenen Netzwerkes in den Heimatvereinen der zwingend notwendige Grunderwerb für den Radwegebau möglich war.

Die bisherigen Grundstücksverhandlungen mit 123 Eigentümer*innen, die Erstellung

135



https://youtu.be/K5njTNaXy_8



KURZE PROJEKTDESCHEIBUNG

- **BUNDESLAND:**
Nordrhein-Westfalen
- **ZIEL:**
Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Verbesserung der Radwegeinfrastruktur
- **BISHERIGE ERGEBNISSE:**
Bis Ende 2023: 14 Bürgerradwege + acht sonstige Radwege, Gesamtlänge von 29,83 Km
- **FINANZIERUNG:**
8,4 Mio. € Gesamtinvest, inkl. 261.000 € Spenden
- **PROJEKTSTATUS:**
Projekt in Umsetzung
- **ZEITRAUM:**
2016 bis 2023

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:

Betreuung der Projekte vom Anfang bis zur Fertigstellung:

- Abstimmung mit den Kommunen
- Sicherstellung der Finanzierung
- Einwerbung von Spenden
- Erbringung von notwendigen Eigenleistungen
- Durchführung der Grundstücksverhandlungen inkl. Vorbereitung der Kaufverträge
- Vorbereitung der Förderanträge, Planungsunterlagen und Ausschreibungen
- Durchführung der Bauleitung und der Bauaufsicht
- Einholung behördlicher und verfahrensrechtlicher Genehmigungen
- Projektübergabe an Straßenbaulastträger

BAU VON RAD- UND BÜRGERRADWEGEN ZUR VERBESSERUNG DER RADWEGEINFRASTRUKTUR



135

der notariellen Vertragsentwürfe, der Abschluss von Durchführungsvereinbarungen mit den Kommunen zum Bau der Radwege sowie die Übernahme der Planung, Bauführung und Bauaufsicht mit letztlich schlüsselfertiger Übergabe an die Straßenbaulastträger gehören zu den umfangreichen Aufgaben unseres Vereins. Neben den gut 261.000 € an Projektspenden konnten zusätzlich Eigenleistungen durch unsere Vereinsmitglieder im Wert von ca. 200.000 € erbracht werden.

In der Regel konnten die Projekte zusätzlich noch ca. 20 bis 30% günstiger realisiert werden, als wenn diese durch die öffentliche Hand gebaut worden wären.

Nirgendwo in der Region und voraussichtlich auch darüber hinaus gibt es vergleichbare und so umfangreiche Projekte, die von einem ehrenamtlichen Verein mit nur 20 Mitgliedern umgesetzt wurden.

Bis Ende 2025 werden so über 38 km Radwege durch die Initiative unseres Vereins entstehen.

Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit in Ihrem Projekt?

Der Nachhaltigkeitsansatz in unseren Projekten ist durch die Einbeziehung von Bestands- und Wirtschaftswegen (Lückenschlüsse vor neuen Trassen) und den dadurch bedingten schonenden, ökologischen und ökonomischen Ausbau besonders gelungen.

Haben Sie konkrete Maßnahmen zur Beschleunigung bei der Umsetzung Ihres Projekts angewendet?

Durch ständige Gespräche mit den beteiligten Kommunen und Fördermittelgebern, von der Erstellung der Planungs- und Fördermittelanträge bis zur Übernahme der Gespräche und Abklärungen mit den Fachbehörden (Naturschutz-, Verkehrs-, Forst- und Baulasträgern) und Grundstücksbesitzern, konnte die jeweilige Projektumsetzung beschleunigt werden.